X-pand into the Future

eurex rundschreiben 049/09

Datum: Frankfurt, 1. April 2009

Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren

Lafarge SA: Kapitalerhöhung

Kontakt: Funktionales Helpdesk Aktien- und Aktienindexprodukte, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Anhänge:

keine

Zusammenfassung:

Die außerordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft Lafarge SA hat am 31. März 2009 eine Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre von Lafarge SA im Verhältnis 13:6 zu 16,65 Euro beschlossen. Die Bezugsfrist beginnt am 2. April 2009.

Durch die Kapitalerhöhung wird eine Anpassung der Eurex-Kontrakte auf Lafarge SA (CIL/CILF) erforderlich.

Ex-Tag ist der **2. April 2009**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

Eurex Deutschland
Neue Börsenstraße 1
60487 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
customer.support@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Thomas Lenz,
Michael Peters, Andreas Preuß,
Peter Reitz, Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

Lafarge SA: Kapitalerhöhung

Maßnahme:
Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht für die Aktionäre der Lafarge SA

Bezugsverhältnis: 13:6
d.h. dreizehn alte Aktien der Lafarge SA berechtigen zum Bezug von sechs neuen Aktien der Lafarge SA

Bezugspreis:
16,65 Euro

Dividendenberechtigung der neuen Aktien:
Dividendennachteil in Höhe von 2,00 Euro

Letzter Cum-Tag:
1. April 2009

Ex-Tag:
2. April 2009

Beginn der Bezugsfrist:
2. April 2009

Einbezogene Produkte:
CIL/CILF

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und Eurex Zürich, Ziffer 2.6.10.1 (3)

Die aktualisierten Kontraktspezifikationen werden ab dem Ex-Tag auf der Eurex-Website eingestellt unter dem Pfad:

www.eurexchange.com > Dokumente > Regelwerke

ISIN:
Die ISIN der Lafarge SA-Aktie (FR0000120537) bleibt unverändert.

Prozedere

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Der offizielle Schlussauktionspreis der Lafarge SA-Aktie an der Euronext NYSE am 1. April 2009 dient zur Ermittlung des R-Faktors:

Der R-Faktor wird mit acht Dezimalstellen ermittelt und berechnet sich wie folgt:

R = ((Anzahl Aktien alt / Anzahl Aktien neu) * (1 - (Ausgabepreis neue Aktien + Dividendennachteil) / Schlussauktionspreis))) + (Ausgabepreis neue Aktien + Dividendennachteil) / Schlussauktionspreis)

R = ((13 / 19) * (1 - (16,65 + 2,00) / Schlussauktionspreis))) + (16,65 + 2,00) / Schlussauktionspreis)

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauf folgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße neu = Kontraktgröße alt / R-Faktor

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Aktuell sind keine offenen Positionen im Futures-Kontrakt auf Lafarge SA (CILF) vorhanden. Eine Anpassung des Futures-Kontrakts findet nur statt, wenn am Ende des Handelstages am 1. April 2009 offene Positionen bestehen.

gez. Thomas Lenz

gez. Richard Heizmann

Frankfurt, 1. April 2009